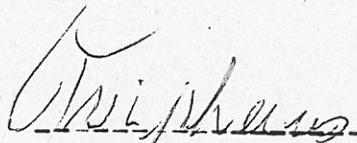


Gemeinde Handrup.

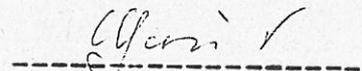
Gemeinderatssitzung am 29.5.1973

Es wurde einstimmig beschlossen, die in Seite 2 Abs. I der Baugestaltung, Satzung vom 16.8.63 für das Baugebiet Steppenberge enthaltene Vorschrift, das Verhalten der Giebel - zur Traufseite muß mindestens 4 : 5 betragen "wird ersatzlos aufgehoben."

F. d. R.

  
-----  
(Bürgermeister)



  
-----  
(Ratsherr)

## II. Nachtrag

zur Änderung der Satzung über die Baugestaltung der im Bebauungsplan Nr. 1 Flur 3 "Steppenberge" der Gemeinde Handrup festgesetzten baulichen Anlagen.

Auf Grund des § 6 der Niedersächsischen Gemeindeordnung in der zur Zeit gültigen Fassung, der Verordnung über die Baugestaltung vom 10. 11. 1936 (RGBl. S. 938) und des Preußischen Gesetzes gegen die Verunstaltung von Ortschaften und landschaftlich hervorragenden Gegenden vom 15. 7. 1907 hat der Rat der Gemeinde Handrup in seiner Sitzung am .....<sup>29. 5.</sup>..... 1973 folgende Änderung der obengenannten Baugestaltungssatzung beschlossen:

### § 1

Die in § 2 Abs. I enthaltene Vorschrift "Das Verhältnis der Giebel- zur Traufenseite muß mindestens 4 : 5 betragen"

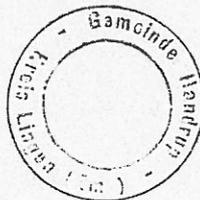
- wird ersatzlos aufgehoben -

### § 2

Dieser II. Nachtrag tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Handrup, den ..<sup>19. 06.</sup>.....1973

*W. H. H. H.*  
.....  
Bürgermeister



*H. S. M.*  
.....  
Ratsmitglied



**Genehmigt**  
Der Regierungspräsident  
Osnabrück, den 30. 7. 1973  
i. A.  
*[Signature]*  
Oberbaumeister